

Zurich mit vorläufiger Vorabinformation über die Ergebnisse des dritten Quartals 2015

Zürich, 21. September 2015 – Zurich Insurance Group (Zurich) informiert über die vorläufig zu erwartenden Ergebnisse für das dritte Quartal 2015.

Zurich schätzt, dass die Serie von Explosionen in einer Lagerstation für Container im Hafen von Tianjin in China von Mitte August 2015 kumulierte Schäden von rund USD 275 Millionen verursacht hat. Der Betrag entspricht der derzeit bestmöglichen Schätzung für das Schadenereignis. Es liegt jedoch in der Natur vieler dieser Schäden und der benötigten Zeit für die Reparaturen, dass bis zur Feststellung der endgültigen Schadenssumme eine gewisse Ungewissheit über die Höhe der Kosten bestehen bleibt. Diese geschätzten Schadenaufwendungen verstehen sich nach Rückversicherung und vor Steuern. Zurich wird mit den Ergebnissen für das dritte Quartal 2015, die am 5. November 2015 veröffentlicht werden, diese Informationen aktualisieren.

Zusätzlich zu den Schadenfällen im Zusammenhang mit dem Unglück im Hafen von Tianjin, erwartet Zurich weiter, dass die Rentabilität des Schadenversicherungsbereichs im dritten Quartal wie schon in der ersten Jahreshälfte unter den Erwartungen liegen wird.

Insbesondere werden grosse Schadenfälle, selbst wenn Schadenaufwendungen für Tianjin ausgeblendet werden, in einem ähnlichen Bereich liegen wie in der ersten Jahreshälfte. Weiter haben kürzlich durchgeführte Überprüfungen der Reserven ergeben, dass sich Schäden aus dem laufenden Jahr und aus früheren Jahren im Zusammenhang mit Autohaftpflichtversicherungen in den USA sowie mit gewissen anderen Geschäftsbereichen voraussichtlich mit rund USD 300 Millionen negativ auf das Ergebnis des dritten Quartals 2015 auswirken dürften.

Aufgrund der weiteren Verschlechterung der Rentabilität in gewissen Bereichen des Schadenversicherungsgeschäfts führt Kristof Terryn, der neu ernannte CEO General Insurance, eine gründliche Analyse des Geschäfts durch.

Die Schäden im Zusammenhang mit den Explosionen im Hafen von Tianjin und die erst kürzlich durchgeführte Überprüfung der Reserven erlauben es noch nicht, genaue Angaben über das Ergebnis dieser Analyse zu machen. Zurich geht aber derzeit davon aus, dass das Schadenversicherungsgeschäft im dritten Quartal einen operativen Verlust von rund USD 200 Millionen verzeichnen wird. Die Performance der Segmente Global Life und Farmers sollte im Rahmen der Erwartungen liegen. Zurich wird anlässlich der Publikation der Zahlen für das dritte Quartal am 5. November 2015 weitere Informationen über die Ergebnisse der Analyse des Schadenversicherungsgeschäfts publizieren.

Zurich hält an den drei Finanzzielen für den Zeitraum 2014-2016 fest, d.h. an einer Eigenkapitalrendite basierend auf dem Betriebsgewinn nach Steuern (BOPAT ROE) von 12% bis 14%; an einer Solvabilität basierend auf dem internen Kapitalmodell der Gruppe, der Z-ECM-Quote (Zurich Economic Capital Model), zwischen 100% und 120%, sowie an netto Cash-Zuflüssen an die Gruppe, nach Abzug aller zentralen Kosten, von mehr als USD 9 Milliarden. Weiter bleiben Zurichs Prioritäten hinsichtlich der Verwendung der USD 3 Milliarden an Überschusskapital unverändert.

Angesichts der oben genannten jüngsten Verschlechterung der Performance im Schadenversicherungsgeschäft hat Zurich heute Morgen angekündigt, dass sie ihre Gespräche im Zusammenhang mit einer möglichen Offerte für RSA beendet hat. Zurich wird sich stattdessen auf die nötigen Schritte konzentrieren, um das Schadenversicherungsgeschäft wieder auf Kurs zu bringen.

Zurich Insurance Group (Zurich) ist eine führende Mehrspartenversicherung, die Dienstleistungen für Kunden in globalen und lokalen Märkten erbringt. Mit mehr als 55'000 Mitarbeitenden bietet Zurich eine umfassende Palette von Schaden- und Lebensversicherungsprodukten und -dienstleistungen. Zu ihren Kunden gehören

Einzelpersonen, kleine, mittlere und grosse Unternehmen, einschliesslich multinationale Konzerne, in mehr als 170 Ländern. Die Gruppe hat ihren Hauptsitz in Zürich, Schweiz, wo sie 1872 gegründet wurde. Die Holdinggesellschaft, die Zurich Insurance Group AG (ZURN), ist an der SIX Swiss Exchange kotiert und verfügt über ein Level I American Depositary Receipt Programm (ZURVY), das ausserbörslich an der OTCQX gehandelt wird. Weitere Informationen über Zurich sind verfügbar unter www.zurich.com.

Kontakt

Zurich Insurance Group Ltd
Mythenquai 2, 8022 Zürich, Schweiz
www.zurich.com

SIX Swiss Exchange/SMI: ZURN, Valor: 001107539

Media Relations

Telefon +41 (0)44 625 21 00, Fax +41 (0)44 625 26 41
Twitter [@Zurich](https://twitter.com/Zurich)
media@zurich.com

Investor Relations

Telefon +41 (0)44 625 22 99, Fax +41 (0)44 625 36 18
investor.relations@zurich.com

Disclaimer and cautionary statement

Certain statements in this document are forward-looking statements, including, but not limited to, statements that are predications of or indicate future events, trends, plans or objectives of Zurich Insurance Group Ltd or the Zurich Insurance Group (the Group). Forward-looking statements include statements regarding the Group's targeted profit, return on equity targets, expenses, pricing conditions, dividend policy and underwriting and claims results, as well as statements regarding the Group's understanding of general economic, financial and insurance market conditions and expected developments. Undue reliance should not be placed on such statements because, by their nature, they are subject to known and unknown risks and uncertainties and can be affected by other factors that could cause actual results and plans and objectives of Zurich Insurance Group Ltd or the Group to differ materially from those expressed or implied in the forward-looking statements (or from past results). Factors such as (i) general economic conditions and competitive factors, particularly in key markets; (ii) the risk of a global economic downturn, in the financial services industries in particular; (iii) performance of financial markets; (iv) levels of interest rates and currency exchange rates; (v) frequency, severity and development of insured claims events; (vi) mortality and morbidity experience; (vii) policy renewal and lapse rates; and (viii) changes in laws and regulations and in the policies of regulators may have a direct bearing on the results of operations of Zurich Insurance Group Ltd and its Group and on whether the targets will be achieved. Zurich Insurance Group Ltd undertakes no obligation to publicly update or revise any of these forward-looking statements, whether to reflect new information, future events or circumstances or otherwise.

All references to "Farmers Exchanges" mean Farmers Insurance Exchange, Fire Insurance Exchange, Truck Insurance Exchange and their subsidiaries and affiliates. The three Exchanges are California domiciled inter-insurance exchanges owned by their policyholders with governance oversight by their Boards of Governors. Farmers Group, Inc. and its subsidiaries are appointed as the attorneys-in-fact for the Farmers Exchanges and in that capacity provide certain non-claims administrative and management services to the Farmers Exchanges. Neither Farmers Group, Inc., nor its parent companies, Zurich Insurance Company Ltd and Zurich Insurance Group Ltd, have any ownership interest in the Farmers Exchanges. Financial information about the Farmers Exchanges is proprietary to the Farmers Exchanges, but is provided to support an understanding of the performance of Farmers Group, Inc. and Farmers Reinsurance Company.



It should be noted that past performance is not a guide to future performance. Please also note that interim results are not necessarily indicative of full year results.

Persons requiring advice should consult an independent adviser.

This communication does not constitute an offer or an invitation for the sale or purchase of securities in any jurisdiction.

THIS COMMUNICATION DOES NOT CONTAIN AN OFFER OF SECURITIES FOR SALE IN THE UNITED STATES; SECURITIES MAY NOT BE OFFERED OR SOLD IN THE UNITED STATES ABSENT REGISTRATION OR EXEMPTION FROM REGISTRATION, AND ANY PUBLIC OFFERING OF SECURITIES TO BE MADE IN THE UNITED STATES WILL BE MADE BY MEANS OF A PROSPECTUS THAT MAY BE OBTAINED FROM THE ISSUER AND THAT WILL CONTAIN DETAILED INFORMATION ABOUT THE COMPANY AND MANAGEMENT, AS WELL AS FINANCIAL STATEMENTS.